



03 Aus der Verwaltung:
Der Landkreis schult sein
Katastrophenschutzteam

05 Aktuelles
Der Kunst- und Kulturrat
sagt „Moin!“

10/11 Kreisvolkshochschule
Aktuelle Auszüge
aus dem Programm



Von Links: Kathrin Konietzke vom DRK Nordwestmecklenburg, Landrätin Kerstin Weiss und Wismars Bürgermeister Thomas Beyer bei der Fördermittelübergabe

Aus dem Inhalt

Warum die die Goethe-Schule Leichen im Keller hat, lesen Sie auf **Seite 04**

Was die Regionale Schule Proseken besonders Medienkompetent macht, steht auf **Seite 05**

Anne Dedlow stellt ihren Betreuungsdienst auf **Seite 06** vor

Was mit dem Schloss Gadebusch passiert und wofür der Zweckverband Grevesmühlen 190.000 Euro bekam, erfahren Sie auf **Seite 08**

Aktuelle Veranstaltungstipps finden Sie auf **Seite 12**

Vierte neue Kita in Wismar wird gebaut

Am Lembkenhof in Wismar entsteht bald die 13. Kindertagesstätte in Trägerschaft des DRK-Nordwestmecklenburg im Landkreis. Ende Juni übergab Landrätin Kerstin Weiss im Beisein von Wismars Bürgermeister Thomas Beyer den Förderbescheid aus dem Investitionsfond des Bundes zum bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesförderung an Kathrin Konietzke vom Vorstand des DRK.

571.633,51 Euro steuert der Bund zu dem mit rund 4,16 Millionen veranschlagten Bau bei.

Nahe der geplanten neuen Zufahrt zur Werft will das DRK hier mit Ostseeblick eine Kita mit 24 Krippen- und 60 Kitaplätzen schaffen.

Damit wird dem wachsenden Bedarf in der Kreisstadt Wismar Rechnung getragen. Nicht zuletzt durch die positive Entwicklung der

Werft entwickeln sich die Bevölkerungszahlen im Stadtgebiet nach oben und damit natürlich auch die Zahl der zu betreuenden Kinder.

Zuständig für die Bedarfsplanung ist der Landkreis Nordwestmecklenburg als Jugendhilfeträger. Auch die Leiterin des Fachdienstes Jugend Beate Dellin war zugegen. „Wir planen langfristig und haben in Wismar einen steigenden Bedarf für die Zukunft festgestellt – in enger Abstimmung mit der Hansestadt wurde diesem mit vier neuen Kindertagesstätten Rechnung getragen. Drei sind bereits fertig, die Kita Lembkenhof ist die vierte. Wichtig war uns auch, dass die Kindertagesstätten ganz unterschiedliche Betreuungsmethoden bieten. Dadurch haben Eltern eine breite Auswahl pädagogischer Konzepte.“

Die Kita Lembkenhof soll eine

„Bewegungskita“ werden, in der besonderer Wert auf die körperlichen und sportlichen Aspekte gelegt wird. Dafür werden unter anderem die fast 1.300m² großen Innenräume bewusst bewegungsfreundlich gestaltet mit breiten Fluren und großen Räumen, in denen die Kinder sich selbstständig bewegen und kreativ austoben können. Matten, Barren, Kästen, Hangelmöglichkeiten und viele weitere Gerätschaften stehen dafür zur Verfügung und sind in die Raumplanung integriert.

Außerdem sollen die Betreuungskräfte mit Ausbildungen zu Übungsleitern besonders in der Sporterziehung ertüchtigt werden.

Gesunde Ernährung ist natürlich Teil des Konzeptes. Hinzu kommt ein großzügiger Außenspielbereich mit ca. 1.700m², der auch nach der Eröffnung noch weiter-

entwickelt werden soll. So wurde zum Beispiel bei der Playmobil-Stiftung ein Antrag auf ein so genanntes Aktiv-Schiff gestellt – passend zur Nähe zur geplanten neuen Werftanbindung. Weitere Ideen für den Außenbereich werden noch gesammelt, wegen der nicht unerheblichen Baukosten wird sich aber zunächst auf das Kerngebäude konzentriert.

Wismars Bürgermeister Thomas Beyer freut sich über die Entwicklung der Kreisstadt: „Die Hansestadt Wismar wächst, es ziehen viele junge Familien hierher und daher brauchen wir natürlich neue Betreuungsangebote. Die gute Betreuung der Kinder ist uns nicht nur ein Herzensanliegen, sondern auch ein ganz wesentlicher Standortvorteil für Wismar und die

Fortsetzung auf S. 02

Fortsetzung von S. 01

Region. Dies wird die vierte Kita sein, die in kurzer Zeit an den Start geht.“

Das DRK erhielt in engere Abstimmung mit der Hansestadt den Zuschlag für das Projekt – es soll die 13. und vorerst letzte Kita in DRK-Trägerschaft im Landkreis werden:

„Das DRK ist in vielen Bereichen ein sehr zuverlässiger Partner für uns als Landkreis, nicht nur in der Kinderbetreuung. Ich freue mich deshalb, dass hier ein weiteres modernes Haus entsteht, das den Bedarf an Kinderbetreuung in unserer Kreisstadt Wismar langfristig deckt und aufwertet“, so Landrätin Kerstin Weiss bei der Übergabe. Im 3. Quartal 2020 soll die Eröffnung der neuen Kita stattfinden.

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro der Landrätin
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339,
info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS:
OZ-Vertrieb, Rostock,
ehem. LK GDB + Amt Warin:
Logistik-Service-Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH, Schwerin

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Die 10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg

findet

am: Donnerstag, dem 20. August 2020,

um: 17:00 Uhr

**in: 23936 Grevesmühlen, Sporthalle des Gymnasiums am Tannen-
berg, Rehnaer Str. 51,
statt.**

Die Tagesordnung finden Sie ab 6. August auf www.nordwestmecklenburg.de unter „Bekanntmachungen“ und im Bürgerinformationssystem des Landkreises.

Gemäß § 7 i.V.m. § 8 Abs. 3 der Verordnung der Landesregierung MV gegen das neuartige Coronavirus sind bei Sitzungen des Kreistages die gestiegenen hygienischen Anforderungen zu beachten und der Mindestabstand zwischen den Personen von 1,5 Metern einzuhalten. Ich bitte deshalb um Verständnis, dass ich nicht mehr als zehn Besucherinnen und Besuchern den Zutritt zum Sitzungssaal gewähren kann. Alle anwesenden Personen habe ich in einer Anwesenheitsliste zu erfassen, die mindestens die folgenden Angaben enthalten muss: Vor- und Familienname, vollständige Anschrift und Telefonnummer. Die Anwesenheitsliste wird durch das Büro des Kreistages für die Dauer von vier Wochen nach Ende der Kreistagssitzung aufbewahrt und der zuständigen Gesundheitsbehörde auf Verlangen vollständig herausgegeben. Bitte beachten Sie auch, dass die Sitzung des Kreistages in einer Sporthalle mit sehr hochwertigem Sporthallenbelag stattfindet. Ich bitte Sie deshalb, entsprechend leichtes, angemessenes Schuhwerk zu tragen.



Wir haben Arbeit für Sie!

Der Landkreis sucht neue Mitarbeiter/innen (m/w/d) in vielen Bereichen. Alle aktuellen Stellenangebote finden Sie unter <https://www.nordwestmecklenburg.de/de/stellenangebote.html>

#Warntag2020
WIR WARNEN DEUTSCHLAND
10. September 2020

Alle Informationen finden Sie im Internet:
www.bundesweiter-warntag.de
#warntag2020

Bürgersprechstunde der Landrätin



Landrätin Kerstin Weiss lädt im August wieder zu einer Bürgersprechstunde ein. Dabei hat die Landrätin ein offenes Ohr für Hinweise und Anliegen von Bürgern, die den Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung betreffen. Der nächste Termin:

**Dienstag, 25. August 2020
16 – 18 Uhr, Büro der Landrätin, Kreisverwaltung, Rostocker Str. 76, 23970 Wismar**

Der Termin richtet sich an alle Bewohner der Kreis- und Hansestadt Wismar. Damit die Landrätin sich auf die Themen vorbereitet kann und um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung bis zum 18. August nötig. Telefonisch unter 03841 3040 9001

Elternberatung

Das Netzwerk Frühe Hilfen bietet aktuell folgende Beratungstermine für werdende Eltern und Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr kostenfrei und vertraulich an:

Dienstags 10-12 Uhr oder nach Vereinbarung
Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Wismar
Ansprechpartnerin: Birgit Lang
Turnerweg 10
23970 Wismar
Tel.: 03841/704626
Handy: 01573-7795023
Skf.wismar@t-online.de

Individuelle Termine nach Vereinbarung:

Jugendhilfezentrum
„Käthe Kollwitz“ Rehna e. V.
Ansprechpartnerin:
Anne Johannovsky
Schweriner Str. 34B
19217 Rehna
Handy: 0163-5007471
E-Mail: anne.johannovsky@jhz-rehna.de

Im Ernstfall ganz vorne mit dabei Bei einer Schulung brachten sich Mitglieder der „KGS“ auf den neusten Stand

Schneechaos, Überschwemmung, Zugunglück, Großbrand oder zuletzt die Corona-Pandemie – es gibt viele Gründe aus denen der Verwaltungsstab des Landkreises zusammentreten muss. Krisenmanagement in Ausnahmesituationen ist für kein Verwaltungsmitglied Alltagsgeschäft, deshalb ist es umso wichtiger, gut vorbereitet zu sein. Das Herzstück des Krisenmanagements ist die so genannte „Kordinierungsgruppe des Verwaltungsstabes“, kurz KGS. In der ersten Juli-Woche fand eine Schulung für 10 Mitglieder der KGS im Kreistagssaal in Grevesmühlen statt.

Was ist im Krisenfall besonders wichtig, was muss zuerst passieren und wie sind die Abläufe? Um das zu erklären waren der Gründer des Instituts für Gefahrenabwehr, Hanns Roesberg, und sein Mitarbeiter Dirk Fahrland fünf Tage vor Ort. Sie hatten bereits Ende Februar ein Seminar mit den Mitgliedern des eigentlichen Verwaltungsstabes durchgeführt, der im Katastrophenfall die Entscheidungen treffen muss: Landrätin Kerstin Weiss, ihre Stellvertreter und die Leiter der beteiligten Fachdienste. Nun ging es aber um die Diejenigen, die so ein Gremium überhaupt arbeitsfähig machen:

Die Mitglieder der KGS sind nach Alarmierung die ersten vor Ort – egal um welche Uhrzeit – beschaffen Informationen, bauen ein Schichtsystem auf, bereiten alle Infos für die erste Stabsitzung vor und sorgen auch für Kaffee und Brötchen. 22 Mitarbeiter sind insgesamt Teil der KGS, alle zwei Monate finden Ausbildungstage statt, zweimal im Jahr Übungen.

Während der Corona-Krise saßen über Monate mehrere Mitarbeiter im Schichtdienst in der Malzfabrik, verteilten Verordnungen schnell an den Verwaltungsstab und gaben Bedarfsmeldungen für Schutzausrüstung an das Land weiter. Ein Marathonlauf; bei „normalen“ Katastrophen geht es eher um Schnelligkeit:

Kevin Nehls und seine Archivkollegin Ute Kluge haben das als KGS-Mitglieder während des Hochwassers 2017 erlebt: „Nach

der Alarmierung saßen wir nach einem normalen Arbeitstag bis 4 Uhr morgens im KGS-Raum und haben die Lage überwacht – anstrengend aber notwendig. Wir sind das Bindeglied zwischen der Verwaltung und den Kräften des Katastrophenschutzes draußen im Einsatz“, erinnert sich Nehls: „Frau Kluge hat mich 2015 motiviert, mich für die KGS zu melden. Ich finde es gut, wenn man sich als Verwaltungsmitarbeiter auch in solchen Situationen einbringen kann.“

Wie wichtig die KGS für vernünftiges Krisenmanagement ist, weiß auch Referent Hanns Roesberg: „Ich habe selbst in einer Bundesbehörde gearbeitet und Krisen mit bewältigt. 2007 habe ich das Institut für Gefahrenabwehr gegründet und biete seitdem Schulungen für Unternehmen und Verwaltun-

gen an. Gutes Krisenmanagement funktioniert nur, wenn auf allen Ebenen bis hinunter zu den Gemeinden Menschen wissen, was im Ernstfall zu tun ist.“

Hintergrund der Übung ist auch, dass der Landkreis gerade eine Überarbeitung seiner Verwaltungsstabsordnung vornimmt, quasi einem Handbuch für den Krisenfall. Nordwestmecklenburgs oberster Katastrophenschützer Florian Haug:

„Unsere aktuelle Ordnung hat in der Vergangenheit gut funktioniert, aber es gibt immer etwas zu verbessern. Auf Schulungen wie dieser frischen die Mitglieder ihr Wissen deshalb auf – es wird intensiv mit den Experten darüber gesprochen, was man optimieren und was man aus den Erfahrungen vergangener Krisen lernen kann.“



Hanns Roesberg und Dirk Fahrland vom Institut für Gefahrenabwehr schulten 5 Tage lang die Mitglieder der KGS.



Kevin Nehls ist seit 2015 dabei, Ute Kluge seit 2006. Für beide war das Hochwasser 2017 der bislang aufreibendste Einsatz

So erreichen Sie uns
im Landkreis
Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr
(weitere Termine nach telefonischer Absprache)

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: info(at)
nordwestmecklenburg.de
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
03841/3040 6565

Öffnungszeiten Bürgerbüros

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

**Kfz-Zulassungsstelle und
Führerscheinstelle in Grevesmühlen
Langer Steinschlag 4**

Öffnungszeiten
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr (nur Kfz-
Zulassungsstelle)
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 8–11.30 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle in Wismar

Werkstraße 2
Öffnungszeiten
Mittwoch: 9–12 Uhr, 13–15 Uhr
Freitag: 8–11.30 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5
19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311 E-Mail:
info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de
Montag/Dienstag: 9–12 Uhr,
13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Für alle Bereiche gilt:

Bitte Mund-Nasen-Bedeckung
tragen und Hygiene- und Ab-
standsregeln einhalten.

Schule hat Leichen im Keller



Archäologin Cathrin Patzelt mit einem der gefundenen Skelette – in etwa einen halben Tag braucht sie jeweils für die Freilegung und Erfassung.

Seit 2019 laufen die Sanierungsarbeiten an der integrierten Gesamtschule Johann-Wolfgang von Goethe in Wismar – Risse im Mauerwerk und allgemein der Zahn der Zeit machten eine umfassende

Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes nötig, die der Kreis als Schulträger auch gleich mit baulichen Veränderungen zur Modernisierung der Lehrgebäude verbindet. Mehr als 16 Millionen Euro

soll die Gesamtanierung am Ende kosten. Die Arbeiten an dem zwischen 1291 und 1831 von Mönchen bewohnten Kloster-Ensemble bergen viele Überraschungen für die ausführenden Baufirmen.

Die Neuste, Anfang Juli: Beim Absenken des Kellerfußbodens wurden Skelette gefunden. Kein Fall für die Polizei, sondern für Archäologin Cathrin Patzelt, welche die Funde gemeinsam mit Bauleiter Maik Severin vom Planungsbüro MHB Architekten der Öffentlichkeit präsentierte. „Wir hatten gehofft, dass wir nichts finden, aber dieser Teil des Klosters wurde auch als Friedhof genutzt, deshalb war es zu erwarten.“, so Severin. Zum Zeitpunkt des Pressetermins waren es 10 Skelette, die eine Bauverzögerung von vier bis sechs Wochen bedeuten. „Wir rechnen aber mit weiteren Funden.“, vermutet der Bauleiter. „Notfalls können

wir mit mehr Personal vor Ort arbeiten, um den Bau nicht zu sehr zu behindern.“, erzählt Cathrin Patzelt: „Die Skelette werden ausgegraben, fotografiert und dann zunächst ins Landesamt für Kultur und Denkmalpflege gebracht, dort gelagert und eventuell später eingehender untersucht. Es waren wohl einfache Leute aus dem Mittelalter – viele Grabbeigaben wurden nicht gefunden, nur ein paar Keramikreste.

Wie weit sich die geplante Fertigstellung der Schulsanierung durch die Funde nach hinten verschiebt, lässt sich noch nicht abschließend sagen. „Interessant wird es noch einmal, wenn wir den Boden im ehemaligen Chor öffnen.“, so Maik Severin: „Dort wurden wohl auch Würdenträger beerdigt und die Funde dort könnten noch interessanter werden wegen einer höheren Zahl von Grabbeigaben.“

Innenministerium unterstützt Feuerwehren



Fördermittelübergabe an die Feuerwehr Grevesmühlen durch Minister Lorenz Caffier im Beisein von Bürgermeister Lars Prahler und Landrätin Kerstin Weiss, Foto: Stadt Grevesmühlen

Mit 59.465 Euro unterstützt das Innenministerium MV die Anschaffung eines neuen Einsatzleitwagens für die Feuerwehr Grevesmühlen. Den Förderbescheid überbrachte Minister Lorenz Caffier am 6. Juli persönlich und wurde dabei nicht nur von Bürgermeister Lars Prahler, sondern auch von Landrätin Kerstin Weiss empfangen. Der Landkreis beteiligt sich mit 15.000 Euro an der Investition.

Grevesmühlen unterhält eine von zwei Feuerwehren mit besonderen Aufgaben im Landkreis. Zu den Einsatzschwerpunkten der Freiwilligen Feuerwehr gehören

insbesondere die B105, die A20 - Anschlussstelle Grevesmühlen, die Bahnstrecke Bad Kleinen - Lübeck und das Gewerbegebiet Upahl.

Über eine weitere Förderung konnte sich im Juli die Kreisfeuerwehrzentrale in Warin freuen. Eine Sonderbedarfszuweisung aus dem Innenministerium kann in die Einrichtung einer Schlauchwaschanlage investiert werden.

„Mit dieser Anlage kann bei Großschadensereignissen besser und schnell reagiert werden, weil das Material schneller wieder zur Verfügung steht.“, so Minister Caffier.

1000 Augen im Kreistagssaal

Mit der Ausstellung „1000 Augen“ eröffnet Prof. Knuth Wolfgang Maron von der Hochschule Wismar am 27. August um 17 Uhr im Kreistagssaal in der Malzfabrik Grevesmühlen eine Jubiläumsausstellung mit aktuellen Fotoarbeiten aus Mecklenburg-Vorpommern.

Seit 1992 gibt Maron seine „Fotoklasse“ und zeigt aus ihr entstandene Arbeiten. Die Besucher erwarten Fotoeindrücke die abseits des bloßen Schnappschusses die Grenzen der Technik ausloten und dadurch oft ins Abstrakte und Unwirkliche gehen.

Aufgrund der aktuellen Situation ist für die Eröffnung mit einleitenden Worten von Maron und Musik der Kreismusikschule Carl

Das Bild „Rügen“ zeigt den künstlerischen Ansatz der Ausstellung, Foto: Prof. Knut Wolfgang Maron

Orff eine Anmeldung an kultur@nordwestmecklenburg.de bis zum 17. August erforderlich. Die Ausstellung kann danach bis zum 29. September zu den Öffnungszeiten der Malzfabrik besucht werden (sofern der Saal nicht genutzt wird): Mo, Mi von 8-17 Uhr / Di, Do 8-18 Uhr / Fr 8-14 Uhr.

Im Stadtgeschichtlichen Museum Schabbell in Wismar eröffnet am 28. August eine begleitende Ausstellung mit weiteren Arbeiten.



Kunst- und Kulturrat sagt Moin!

Der Kunst- und Kulturrat Nordwestmecklenburg gibt in Kooperation mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg die zweite Ausgabe seines Magazins *Moin!* heraus. Das jährlich erscheinende Magazin *Moin!* wurde erstmalig 2019 publiziert und steht immer unter einem speziellen Motto. Im vorigen Jahr war es „... sofort, unverzüglich“ und das Heft widmete sich dem 30. Jahrestag des Mauerfalls.

Mit dem diesjährigen Motto „... ich bin so frei ...“ wird im 30. Jahr der Vereinigung der beiden deutschen Staaten der Gedanke der Freiheit in persönlicher, politischer oder künstlerischer Hinsicht in vielfältigen Text- und Bildbeiträgen reflektiert. Welch eine Bedeutung der Begriff der Freiheit im Jahr 2020 für uns alle erlangen würde, konnten wir noch Anfang des Jahres nicht erahnen. Durch die weltweite Corona-Pandemie, die Mitte März auch Deutschland erreichte, und durch die Vorsichtsmaß-

nahmen gegen die Ausbreitung des Virus wurden die gewohnten und garantierten individuellen Freiheitsrechte in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens teilweise extrem eingeschränkt. Der gesellschaftliche und wirtschaftliche Lockdown wirk-



te sich in einer noch nie dagewesenen Härte auf privates und öffentliches Leben aus. Das hohe Gut der Freiheit wurde jedem in den letzten Monaten sehr schmerzlich bewusst. Für Kunst und Kultur ist es eine Zeit, die von existenziellen Ängsten geprägt ist, aber die auch die Chance mit sich bringt, kreativ gegen Ängste und Verunsicherung anzukämpfen und die künstlerische Produktion voranzutreiben.

Kunst und Kultur können gerade in Krisenzeiten für Menschen Trost und Stabilität spenden. Dies ist auch ein Anliegen für die Herausgabe des Magazins *Moin!*

Neben dem großen Thema „Pandemie“ finden sich aber auch andere Betrachtungen in dem Magazin, gegossen in kluge Texte zahlreicher Autoren und garniert mit kraftvollen Fotos, die einen tiefer in die Nordwestmecklenburger Kulturlandschaft eintauchen lassen. Sie führen uns zu den filmischen Werken der

aus Börzow stammenden Regisseurin Christin Freitag, in eine künstlerische Aufarbeitung des Kunstschaffens in der DDR von Udo Rathke und Wolfgang Opitz oder in die Zeit kurz nach der Wende und die Entstehung der Biosphäre Schaalsee mit Klaus Jarmatz und Andreas Wagner. Zur historischen Fotografien und historischen Momenten. Auf 72 Seiten treffen Seite für Seite Geschichte und moderne Kunst aufeinander, Retrospektive und Reflexion.

MOIN!

DAS KULTURMAGAZIN IN NORDWESTMECKLENBURG

72 Seiten, empfohlener Verkaufspreis 3,00 Euro, erhältlich im regionalen Buchhandel und in zahlreichen Kunst- und Kultureinrichtungen im Landkreis Nordwestmecklenburg.

Regionale Schule Proseken gewinnt Medienkompetenzpreis

2019 fand in der Kirche Proseken eine wichtige Feierstunde statt: Am 18. Oktober gedachte man dort der ersten Großveranstaltung des „Neuen Forums“ die 1989 in der Kirche stattfand. Sie markiert einen Meilenstein der Wendezeit: Die Emanzipation der Bürger gegenüber der Staatsmacht der DDR, die offene Diskussion über einen möglichen Umbruch.



2019 lief der Film der Film „Friedliche Revolution – 18.10.1989“ in der Dorfkirche Proseken

Teil der Gedenkfeier war die Vorführung eines Films, den Schüler der Regionalen Schule Proseken im Rahmen eines Kooperationsprojektes der Medienwerkstatt im Filmbüro MV in Wismar erstellt hatten.

„Vergangenheit begreifen – Zukunft gestalten! Friedliche Revolution – 18.10.1989“ hieß das Projekt, während dessen die Schüler Zeitzeugen befragten und ausgiebig im Filmarchiv des Landes recherchierten, das sich ebenfalls im Filmbüro

in Wismar befindet. Ehemalige Mitglieder des neuen Forums wie Pastor i.R. Manfred Harloff und Wismars Bürgermeister Thomas Beyer begleiteten sie dabei. Auch das Sachgebiet Kultur und Archiv des Landkreises unterstützte das Projekt. Die Auseinandersetzung mit der Geschichte, die für sie schon so fern ist, auch für die Schüler ein Erlebnis.

„Unser Hausmeister hat erzählt, dass er nicht reinkommen sei in die Kirche, so voll sei sie gewesen. Und an der Kreuzung haben sie die Kennzeichen der parkenden Autos aufgeschrieben, bis sie es irgendwann nicht mehr geschafft und nur noch den Verkehr geregelt haben“, berichtet Schüler Anakin Porath. „Ich wusste gar nicht so viel darüber, aber nun habe ich verstanden, dass es wichtig ist, die Vergangenheit nicht zu verdrängen, sondern sie zu begreifen.“

Der entstandene Film bekam nicht nur auf der Gedenkfeier selbst reichlich Applaus, er ist nun auch preisgekrönt. Am 25. Juni erhielt das Projekt auf der Verleihung des Medienkompetenzpreises des Landes MV den Sonderpreis der Ministerpräsidentin – die Gewinnsumme von 1.500 Euro wurde zu gleichen Teilen mit dem zweiten Gewinner geteilt, einem Zeitzeugenprojekt aus Rostock. Insgesamt gab es acht Nominierte in der Kategorie.

Der Medienkompetenzpreis zeichnet einmal im Jahr Medienprojekte mit Kindern und Jugendlichen sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich aus, die sich durch besondere Qualität in der Medienbildung hervortun. Die Projekte der Medienwerkstatt MV gehören regelmäßig zu den Nominierten oder Gewinnern.

Der Film „Friedliche Revolution – 18.10.1989“ steht auch auf Youtube:

<https://youtu.be/twCyvpHz4Ug>

Die komplette Verleihung des Medienkompetenzpreises können Sie auch online sehen:

<https://bit.ly/30fNpxP>



Sozialministerin Stefanie Drese übergab in Vertretung den Sonderpreis der Ministerpräsidentin an Daniela Buhse (Klassenlehrerin), Janina Fehlandt, Anakin Porath (Schüler) und Andros Schakau (Leitung Medienwerkstatt Wismar) Foto: Patrick Hinz

Mehr Berufung als Beruf

Anne Dedlow und ihre Mitarbeiterinnen betreiben Betreuungsdienst mit Leidenschaft

„Eine Leidenschaft, ein Ziel - Betreuung!“ Nach diesem Leitsatz arbeiten Anne Dedlow und ihre aktuell zwei Mitarbeiterinnen - mit Herz und Leidenschaft, wie sie sagen. „Die Patienten möchten so lange wie möglich zu Hause wohnen und wir unterstützen sie. Menschen im Heim benötigen zusätzliche Betreuung und wir führen sie durch. Ein Lächeln von ihnen, ein Danke oder mal ein Stück Schokolade, all dies lässt unsere Augen leuchten“, beschreibt die Unternehmerin die Motivation für ihr Tun. Angeboten werden Alltagsbegleitung und Demenz-Betreuung. „Das heißt: persönliche Eins-zu-Eins-Betreuung und aktivierende Grundpflege, wöchentlicher Besuch, Organisation des Alltags, Begleitung zu Terminen, Hilfe bei der Erledigung von Post und Korrespondenz mit öffentlichen Stellen, Freizeitgestaltung, Beratung und Entlastung pflegender Angehöriger“, erklärt Dedlow. Darin integriert sind der Kontakt und die Beschäftigung mit Kindern im Alter zwischen 7 und 14 Jahren sowie einem Hund. „Den Patienten bereitet es oft viel Freude, wenn Kinder oder Tiere mitkommen dürfen. Bei einigen Patienten ist es sogar ausdrücklich erwünscht.“

Seit einiger Zeit fällt Anne Dedlow auf, dass es sehr wenig Aufklärung bezüglich der Betreuungsleistungen und damit verbundenen Familienentlastungen für Personen mit und ohne Pflegegrad gibt. Das mache sie sehr traurig, da viele Menschen ohne Hilfe sehr schlecht zurecht kommen oder die Angehörigen sich verausgaben. Viele ältere und kranke Erwachsene aber auch Kinder haben einen Pflegegrad und wissen nicht, wie sie ihn nutzen sollen. Man benötigt nicht in jedem Fall einen Pflegedienst. Und genau hier fehle ihrer Meinung nach die Aufklärung. „Ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht und mein eigenes Unternehmen, einen Betreuungsdienst gegründet - vor allem, um anderen zu helfen“, sagt die dreifache Mutter.

Ursprünglich beschritt die junge Frau einen anderen beruflichen Weg: 2002 beendete sie ihre Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation. In den Jahren

2006, 2008 und 2012 bekam sie drei Kinder. „In dieser Zeit stellte ich fest, dass ich bereit bin, älteren und kranken Menschen zu helfen und sie zu unterstützen.“ Daraufhin machte sie 2013 eine

dass ich ab dem 1. November 2019 hauptberuflich damit anfang. Bereits im August 2019 hatte ich die Anerkennung vom Landesamt für Gesundheit und Soziales dafür bekommen. Deshalb darf ich über

zustellen. „Unser Angebot richtet sich an Kinder und Erwachsene mit Demenz bedingten Fähigkeitsstörungen, kognitiven und geistigen Behinderungen, psychischen Erkrankungen, körperlichen Behin-



Mit ihren aktuell zwei Mitarbeiterinnen kümmert sich Anne Dedlow (mitte) auch jenseits der reinen Pflege um hilfsbedürftige Menschen.

Weiterbildung zur Betreuungsassistentin nach §87b inklusive Pflegehelferin, delegierbare Behandlungspflege und Sterbegleitung. Während der Ausbildung war sie ehrenamtlich beim Malteser Hilfsdienst tätig. Anschließend arbeitete Dedlow mehrere Jahre in einer Senioren Residenz, in einem Pflegeheim und in der ambulanten Pflege. „Dort kümmerte ich mich um Erwachsene mit Demenz sowie körperlichen und geistigen Behinderungen“, erzählt die Pflegerin und Betreuerin. Irgendwann ließen sich Familie und die Arbeit in dieser Form nicht mehr vereinbaren. „Da wir nicht nur drei leibliche Kinder haben, sondern auch zertifizierte Pflegeeltern sind, war es zeitlich kaum zu schaffen.“

Ab Mai 2019 bot Anne Dedlow ihre Dienstleistungen zunächst als Nebentätigkeit an. „Es machte mir so viel Freude, anderen Menschen zu helfen und dabei meine Zeit selbst einteilen zu können,

die Pflegekassen abrechnen“, erklärt die Dienstleisterin. Für sie sei es von Anfang an eine große Herausforderung gewesen, Menschen über Pflegegrade zu informieren und darüber, wie sie ihnen im Alltag helfen kann. „Mir ist aufgefallen, dass viele Menschen mit einem Pflegebedarf oft gar nicht wissen, welche Hilfen ihnen mit einem Pflegegrad zustehen, wie sie finanziert werden können und was ein Betreuungsdienst überhaupt ist. Diese Aufklärung liegt mir in unserer Region sehr am Herzen.“

Da es wenige Anbieter, beziehungsweise Betreuungsdienste in Nordwestmecklenburg und der Hansestadt Wismar gibt, habe sie sich für diese Region entschieden. Viele Pflegedienste arbeiten am Limit, dies war ein weiterer Aspekt, um in Wismar, Nordwestmecklenburg sowie dem Landkreis und der Hansestadt Rostock tätig zu sein. Überwiegend auf dem Land sei ein erhöhter Bedarf fest-

derungen und andere Erkrankungen. Alle Leistungen können voll über die Pflegekassen abgerechnet werden“, berichtet Dedlow.

Zu den Betreuungsangeboten zählen Malen und Basteln, handwerkliche Arbeiten und leichte Gartenarbeit, Haustiere füttern und pflegen, Kochen und Backen, Anfertigen von Erinnerungsalben, gemeinsames Musikhören sowie Musizieren und Singen, Brett- und Kartenspiele, Spaziergänge und Ausflüge, der Besuch kultureller und sportlicher Veranstaltungen sowie Gottesdiensten und Friedhöfen je nach Möglichkeiten, das Lesen, Vorlesen und Anschauen von Fotoalben. Der Dienst versucht, diese Hilfsangebote je nach Bedarf anzubieten und natürlich können die in der Häuslichkeit erfolgen. Die Betreuung und Beaufsichtigung des Pflegebedürftigen dient auch dazu, die Angehörigen zu entlasten. „Daneben leisten wir die hauswirtschaftliche Versor-

gung mit den üblichen Reinigungsarbeiten, der Wäschepflege sowie die Übernahme von Einkäufen.“

Ein weiterer Part des Betreuungs-Service-MV ist die Sterbe- und Trauerbegleitung. Das beinhaltet die Auseinandersetzung mit Krankheit, Sterben und Tod in Verbindung mit den Sterbenden und deren Angehörigen. Es schließt auch die Erfüllung eines letzten Wunsches, nach Möglichkeiten und Mitteln, ein. „Uns ist es wichtig, den Kindern wichtige Werte des Lebens und den Umgang mit älteren und kranken Menschen zu lehren. Es ist für viele hilfebedürftigen Menschen eine Bereicherung. Die Kinder sind glücklich und lieben den Umgang mit den Senioren. Das zeichnet uns im sozialen Bereich außerhalb des wirtschaftlichen Lebens aus. Wir als Betreuungsdienst nehmen uns Zeit, viel Zeit für die Patienten. Zeit ist das höchste Gut für ältere und kranke Menschen. Wir rechnen Stunden ab und keine Minuten. Zurzeit arbeiten zwei wunderbare, hilfsbereite Mitarbeiterinnen in meinem Unternehmen. Ohne Sie wäre ich nicht dort, wo ich jetzt stehe. Die Patienten mögen beide und das ist die Hauptsache“, fasst Anne Dedlow zusammen.

Vor nunmehr zwei Jahren, also 2018, hatte die heutige Unternehmerin bereits das Bedürfnis, neben ihrer Arbeit weiteres Gutes zu tun. Besonders wichtig war es ihr dabei, etwas in der Region zu bewegen, dabei zu helfen, etwas Neues auf die Beine zu stellen - etwas, was es hier noch nicht gab: „Schlussendlich ist es dann eine Tiertafel geworden. Ich habe selber zwei Hunde und bin sehr tierlieb. Da es schon eine allgemeine Tafel gab, dachte ich an die Tiere und ihre bedürftigen Halter. Ich suchte nach Helfern und so entstand die Tiertafel Wismar und Umgebung“, erzählt die engagierte Frau. Und dabei sollte es nicht bleiben. Nach einem Aufruf in den sozialen Netzwerken kam ein zusätzliches Engagement hinzu und ist mittlerweile ebenfalls zu einer Herzensangelegenheit geworden: „Kochen für Obdachlose in Wismar“. Dort wechseln sie und Kerstin Meyer, die den Aufruf gestartet hatte, sich mit dem Kochen ab. Jeden Mittwoch gibt es leckere Hausmannskost - ein Hauptgericht mit einem Nachtisch. „Mein Mann unterstützt mich bei all diesen Hilfsaktionen. Und auch in meiner

Firma hält er mir den Rücken frei. Ich bin sehr stolz auf ihn. Wir sind Pflegeeltern mit Leib und Seele und mit Herz. Wir sind sehr glücklich darüber, anderen zu helfen. Es ist viel Arbeit, jedoch lohnt sie sich und das ist ein tolles Gefühl“, sagt Anne Dedlow.

In fünf bis zehn Jahren möchte die Powerfrau gern weitere Mitarbeiter in ihrem Unternehmen beschäftigen, eventuell auch Zweigstellen in Nordwestmecklenburg, Wismar und Rostock eröffnen. Sie möchte gern andere in dieser Branche weiterbilden, Seminare für Angehörige, berufstätige Betreuungskräfte und erkrankte Menschen anbieten zu Themen wie Sterbebegleitung, Demenz oder Ernährung im Alter. Dabei sei es ihr wichtig, über Vorsorgevollmachten und Notfallplanungen zu informieren. Dafür bedürfe es öffentlicher Aufklärung und Werbung, um so viele Menschen wie möglich zu erreichen. „Ich bin stolz über meinen Mut, die Firma gegründet zu haben, stolz auf meine Mitarbeiter, dass sie mich in allen Lebenslagen unterstützen und die Firma voran bringen und stolz auf meine Familie, die ebenfalls Tag und Nacht hinter mir steht.“ Anne Dedlow geht ihren Weg, mit pinkfarbener Arbeitskleidung, Homepage und Flyern. Dazu gibt es hellgrüne Dienstwagen mit pinkweißer Aufschrift. Diese Farbkombination fällt auf, hat kein anderes Unternehmen im Umkreis. Mit ihren Internetauftritten bei Facebook und Instagram informiert sie über typische Themen, wie zum Beispiel Pflegegrade, neue Gesetze oder Krankheiten. Dadurch entsteht von Anfang an Vertrauen - und das ist ihr wichtig.

Text: Peter Täufel



Betreuungs-Service-MV
Anne Dedlow
Tatow 7c
23974 Neuburg
Telefon: 0162/8969517
E-Mail: anne.dedlow@web.de
www.betreuungsservice-mv.de

Die WFG unterstützt als Partner die Unternehmerschaft im Landkreis

In den nunmehr zwei Jahren seiner Existenz hat sich das Welcome Service Center Nordwestmecklenburg (WSC NWM) als Bestandteil der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH (WFG NWM) zu einem verlässlichen Partner für die Unternehmer im Landkreis entwickelt. Egal ob es um Informationen und Unterstützung in Behördenfragen geht oder Hilfsangebote in der aktuellen Corona-Krise - die Mitarbeiter*innen stehen als Ansprechpartner den Unternehmern mit Rat und Tat zur Seite. Nicht zuletzt mit ihren verschiedenen Aktionstagen rund um die Gewinnung von Fachkräften für die hiesige Wirtschaft - Industrie, Handel und Dienstleistung - leisten sie dabei eine wichtige Unterstützung.

So wird es in diesem Zusammenhang in diesem Monat erneut die Urlauber-Aktionstage NWM geben. Es ist die zweite Auflage dieser Veranstaltung, die an den Urlauber-Hochburgen stattfindet und sich gezielt an die dort Erholung suchenden Gäste wendet, um sie über attraktive Arbeitsmöglichkeiten hierzulande zu informieren. „Es heißt nicht umsonst, da arbeiten, wo andere Urlaub machen - es gibt einige Bewohner anderer Bundesländer, die nicht abgeneigt sind, ihren Lebensmittelpunkt nach Nordwestmecklenburg zu verlegen“, weiß Birte Rathsmann, Leiterin des WSC NWM.

Diese Urlauber-Fachkräfte-Kampagne findet in Kooperation mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg, der WINGS Fernstudien GmbH sowie dem Projekt FfW „Fachkräfte für Westmecklenburg“ über deren Kampagne „Hör auf Dein Herz“ statt. Unter dem Motto „NWM-Urlauber-Aktionstage - Hier will ich arbeiten!“ werden am 17. und 18. August in Boltenhagen sowie am 19. August am „Schwarzen Busch“ bei Kirchdorf auf der Insel Poel Info-Stände aufgebaut. „Dort bieten wir dann von 10.00 bis 18.00 Uhr den kompletten Service des Welcome Centers an: angefangen von Jobangeboten auch für den Partner oder die Partnerin, das Kitaplatz-Angebot, den Wohnungsmarkt, das Kultur-Angebot - eben alles was benötigt wird, um Fuß zu fassen, wird den Urlaubern präsentiert. Die Ur-

lauber werden individuell zu den Jobangeboten in der Region beraten, darüber hinaus werden Pinnwände mit offenen Stellenangeboten aufgestellt“, so Rathsmann. Außerdem können die Kinder mit Textilmalstiften Leinenbeutel-Rucksäcke mit bedruckter Vorlage ausmalen und mitnehmen und es wird ein Quiz mit Gewinnverlosung organisiert.

„Das starke Wachstum der Wirtschaft in Nordwestmecklenburg durch viele Neuansiedlungen, Erweiterungen und Investitionen sorgen für einen stetig ansteigenden Fachkräftebedarf. Ganz besonders zeigt dies auch der stark ansteigende Zulauf von Urlaubern, nicht nur während der Saison“, begründet Martin Kopp, Geschäftsführer der WFG NWM die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit dieses Aktionstages.

Eine weitere, mittlerweile sehr beliebte Veranstaltungsreihe des WSC ist die Stammtisch-Reihe, die sich an Neubürger, Rückkehrer und Interessierte wendet, das Umfeld besser kennen zu lernen. So wurde das letzte Treffen erst vor wenigen Tagen im Schloss Bothmer in Klütz mit seiner idyllischen Parkanlage organisiert, verbunden mit einem Museumsbesuch sowie einer geführten Tour und anschließendem Picknick. „Und auch die nächste Veranstaltung dieser Reihe hat das Potential, den Teilnehmern die schönsten Ecken unseres Landkreises näher zu bringen“, ist sich Birte Rathsmann sicher. Die mittlerweile zehnte Auflage des jeweils am ersten Montag des Monats stattfindenden Stammtisches findet am 7. September statt und führt die Teilnehmer nach Timmendorf auf die Insel Poel. Es gilt ab 17 Uhr bei einer Kutschfahrt die Ostsee-Insel kennen zu lernen sowie Natur und Landschaft in Nordwestmecklenburg zu erleben. Start ist dabei die Reitanlage Plath, größte Einrichtung dieser Art in Nordwestmecklenburg mit sehr erfolgreichen Turnier-Gewinnern. Beim Besichtigen von Timmendorfs Hafen und Strand sowie dem traditionellen Fischbrötchenessen ist Zeit für individuelle Gespräche. Wer daran teilnehmen möchte meldet sich bitte bei Birte Rathsmann unter b.rathsmann@nordwestmecklenburg.de oder telefonisch unter 03841 - 3040-9842 an.

Text: Peter Täufel

Renaissanceschloss erhält Förderung

2017 ging das Schloss Gadebusch wieder in das Eigentum der Stadt über, genauer gesagt in den Besitz eines eigens gegründeten Fördervereins – nun kann es saniert werden. Bei einem Presse-termin Anfang Juli übergab die Ostdeutsche Sparkassenstiftung rund 150.000 Euro Fördermittel an Hans-Christoph Struck vom Förderverein für Schloss und Museum, der sich zu diesem Anlass extra in historisch-herzogliche Schale geworfen hatte. Die Stiftung ist einer von mehreren Fördermittelgebern für Sanierung der Süd- und Westfassade des in den Jahren 1571 bis 1573 errichteten Schlosses. Weitere 90.000 Euro sagte LEADER-Aktionsgruppe Mecklenburger Schaalseeregion zu, ergänzt um einen Kofinanzierungsanteil von 10.000 Euro des Landkreises Nordwestmecklenburg.

Weitere 200.000 Euro sollen jeweils vom Landesamt für Kultur und Denkmalpflege und aus dem Bundesprogramm „National wertvolle Kulturdenkmäler“ kommen.

Das Schloss Gadebusch gehört neben dem Wismarer Fürstenhof und dem Schweriner Schloss zu den drei herzoglichen Schlössern der mecklenburgischen Backsteinrenaissance.

Stiftungsgeschäftsführer Friedrich-Wilhelm von Rauch beeindruckte besonders das große Engagement des Fördervereins, aber auch das Schloss selbst: „Was die kunsthistorische Bedeutung angeht, ist das Schloss allererste Liga“, so von Rauch.

Herzstück der Sanierung soll die aufwendige Restaurierung von über 1.400 Terrakotten werden, kunstvollen Verzierungen am Mauerwerk. Im Frühjahr soll mit den Arbeiten begonnen werden.



Hans-Christoph Struck vom Förderverein für Schloss und Museum (ganz links) hatte sich extra für die Übergabe durch Friedrich-Wilhelm von Rauch (ganz rechts) in historisches Kostüm gekleidet.

Wasserlehrpfad wird erweitert

Bei „besten Grundwasserneubildungswetter“, wie es der Geschäftsführer des Zweckverbandes Grevesmühlen Eckard Bomball nannte – also ausdauerndem Nieselregen – konnte der Verband am 10. Juli eine Zuwendung aus EU-Mitteln für die Erweiterung seines Wasserlehrpfades in Empfang nehmen.

Erich Reppenhausen von der lokalen LEADER-Aktionsgruppe und Anja Witt vom staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt übergaben dem Zweckverband einen Förderbescheid aus dem LEA-

DER-Topf in Höhe von 196.200 Euro. Damit kann der Verband 90 Prozent der Erweiterung seines pädagogischen Angebots ausfinanzieren. Übergeben wurde der Bescheid an einer Blühwiese nahe der Baustelle, wo gerade für über 8 Millionen Euro Grevesmühlens neues Wasserwerk entsteht. „Zu diesem hin sollen dann Wege führen, die ein Teil des bei Kindern und Schulklassen beliebten Wasserlehrpfades werden“, beschrieb der technische Leiter Andreas Lachmann das Vorhaben. „An mehreren Stationen soll es weitere

Informationen zur Funktion des Wasserwerks und zu Themen wie Umweltschutz geben.“ Auch der Verein „Stadt ohne Watt“, zu dem der Zweckverband gehört, soll sich dort an Stationen präsentieren. Der Verein arbeitet seit Jahren an einem energieunabhängigen Grevesmühlen. Per E-Bike soll man weiterfahren können zu den vier Windkraftanlagen bei Questin und dem nahen Wildgehege.

Ein großes Vorhaben, das es fast nicht in die Förderung geschafft hätte: „Das Landwirtschaftsministerium hat das LEADER-Budget kurz vor Ende der Förderperiode noch einmal mit Mitteln aufgefüllt, die in anderen Bereichen nicht ausgegeben wurden. So konnten wir den Zweckverband als neuntes Projekt in dieser Periode doch noch berücksichtigen. Darüber sind wir sehr froh“, so Erich Reppenhausen, Beauftragter für die Aktionsgruppe beim Landkreis.

Rund eine Million Euro im Jahr stehen über LEADER zur Verfügung. Die Fördermöglichkeiten sind vielfältig: Vereine, Kommunen aber auch Unternehmen können sie beantragen. Im Mittelpunkt steht immer die Verbesserung der Lebensverhältnisse in der Region.



(v.l.): Eckard Bomball, Geschäftsführer Zweckverband Grevesmühlen, der technische Leiter Andreas Lachmann, LEADER-Koordinator Erich Reppenhausen und Anja Witt vom STALU Westmecklenburg

Zu seinem 80. Geburtstag in diesem Jahr hat Dr. Udo Drefahl ein Buch herausgebracht über „Die wilden Jahre“. Für ihn war das die Zeit von 1990 bis 2001, als er erst Landrat des Kreises Wismar und nach der Gebietsreform 1994 von Nordwestmecklenburg war. Zehn Geschichten hat Drefahl auf vielfachen Wunsch von Freunden und Bekannten aufgeschrieben, die aus seiner Sicht typisch für die Nachwendezeit sind. Nicht als Chronik oder als Dokumentation, sondern als persönliche Erinnerung in Form von Erzählungen.

Das Buch ist im Verlag Koch & Raum erschienen, auf 300 Exemplare limitiert und bislang in den Wismarer Buchhandlungen Hugendubel, Peplau und Bücherwelten erhältlich. Im Oktober soll es auch Lesungen geben. Mehr dazu lesen Sie im nächsten Nordwestblick.



Ihre Foto-Impressionen im Nordwestblick! Senden Sie uns bis zum 26. August 2020 Ihre schönsten Fotos zum Thema „Blick aufs Wasser“ zu. Einsendungen per E-Mail an: presse@nordwestmecklenburg.de Bitte dabei angeben: • Bildtitel/Vorschlag für eine Bildunterschrift • Name und Kontaktdaten des Fotografen.

Mit dem Einsenden von Fotos bestätigen Sie, dass sie der Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Eisvogel (Foto: Christian Helm)



Ich träume, ich wäre im Süden (Foto: Monika Böttcher)



Kaminfeuer (Foto: Detlef Müller)



**Deine Ausbildung!
Dein Wismar!
Deine Zukunft!**

Bewirb Dich JETZT bis zum 04.10.2020 über das **Online-Bewerbungsportal www.interamt.de** unter der jeweiligen **Stellenangebots-ID** für Deinen Ausbildungs- oder Studienplatz 2021:

- **Kaufmann*frau für Tourismus und Freizeit**
(Stellenangebots-ID: 598900)
- **Fachkraft für Veranstaltungstechnik**
(Stellenangebots-ID: 598893)
- **Fachangestellte*r für Medien und Informationsdienste - Fachrichtung Bibliothek** (Stellenangebots-ID: 598876)
- **Verwaltungsfachangestellte*r**
(Stellenangebots-ID: 598864)
- **Duales Studium: Bachelor of Laws - öffentliche Verwaltung**
(Stellenangebots-ID: 598844)

Nähere Informationen findest Du unter: www.wismar.de/Ausbildungsberufe oder direkt Code scannen und mehr erfahren!

Du hast noch Fragen? Dann kontaktiere uns gern!

Auskunft erteilt Frau Wellnitz - Tel. 03841/251-1022.

Tag des offenen Denkmals 2020 DIGITAL

Der Tag des offenen Denkmals am 13.09.2020 – bundesweit das größte Kulturevent – findet in diesem Jahr unter dem Motto „CHANCE DENKMAL: ERHALTEN. ERINEREN. NEU DENKEN.“ digital statt.

Sie besitzen ein Denkmal, engagieren sich in einem Förderverein, einer Kirche oder anderswertig für ein Denkmal? Dann haben Sie die Möglichkeit, durch die Produktion

eines eigenen digitalen Formates teilzunehmen. Deutsche Stiftung



Denkmalschutz (DSD) unterstützt dabei als Koordinatorin kostenfreien Serviceleistung und technischer Hilfestellung. Technikhotline: Montags,

mittwochs und freitags, jeweils 10-12 Uhr unter 0228 9091-477.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter

Kinderschwedenquiz

Auch wenn das Wismarer Schwedenfest in diesem Jahr ausfallen muss, das Kinderschwedenquiz in der Stadtbibliothek Wismar findet dennoch statt! 10 Bücher stehen bereit, um das Lösungswort zu finden und dann an der Auslosung teilzunehmen. Wer gern schwedische Kinder- und Ju-

gendbücher liest, gern mal dem Bürgermeister oder der Landrätin über die Schulter schauen, mit der Kogge „Wissemara“ fahren, bei der Soko Wismar mitspielen, Filmvorführer sein oder auf dem Paddelbrett die Ostsee erkunden möchte, ist hier richtig. Teilnahme bis 31. August.



ARBEITSSTELLE WISMAR (Tel.: 03841 32670)



Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

OHA100B		Ausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“	ab 31.08.2020, Flurbereich EG
OHA1041		Vortrag Naturschutz in Garten und Landschaft – Herr Coburger	23.09.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA104501	NEU	Permakultur Workshop 5: Bokashi-Es ist alles im Eimer! - Herr Hamann	30.09.20 / 17:00-19:15 Uhr
OHA103		Infoveranstaltung zu Vorsorgevollmacht – Frau Köhler (Caritas)	21.10.20 / 16:30-18:00 Uhr



Fachbereich Kultur und Gestalten

OHA205ALDA	NEU	Line Dance (Grundkurs) – Herr Kreye	03.09.-12.11.20 / 18:30-20:00 Uhr
OHA205S1	NEU	Tanzend ins Herbstgeflüster - Workshop – Frau Cipra Intuitiver Tanz und Meditation	05.09.20 / 09:00-14:15 Uhr
OHA205S1A	NEU	Tanz dich frei – Frau Cipra	08.09.-15.12.20 / 17:30-19:00 Uhr
OHA213S02		Farb- und Typberatung (Spezial) – Frau Heppner-Backhaus	19.09.20 / 10:00-14:15 Uhr
OHA207S01		Workshop „Realistisches Zeichnen“ (Spezial) – Herr Gjurkov	26.09.20 / 10:00-15:00 Uhr
OHA205S01		Tango Argentino (Spezial) – Herr Gjurkov	26.09.20 / 16:00-20:45 Uhr



Fachbereich Gesundheit

OHA302A	NEU	Yoga meets Pilates-Harmonisch fit – Frau Aguilar Blasco	31.08.-09.11.20 / 18:45-20:15 Uhr
OHA306B	NEU	Qigong – Shibashi (Grundkurs) – Frau Baum	02.09.20-13.01.21 / 19:45-20:45 Uhr
OHA312S01A		Japanische Küche – Sushi – Frau Suzuki-Wanner	21.10.20 / 18:00-21:00 Uhr
OHA312S01B		Japanische Küche – Nudelgerichte – Frau Suzuki-Wanner	22.10.20 / 18:00-21:00 Uhr



Fachbereich Sprachen

OHA402A13		Englisch A1, 3. Semester – Frau Zhelesnyak	31.08.-14.12.20 / 18:45-20:15 Uhr
OHA402A13A		Englisch A1, 3. Semester – Frau Herm	03.09.-17.12.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA402A11	NEU	Englisch A1, 1. Semester – Frau Herm	07.09.-14.12.20 / 09:30-11:00 Uhr
OHA404A11	NEU	Französisch A1, 1. Semester – Herr Bernhard	31.08.-14.12.20 / 19:00-20:30 Uhr
OHA404A13		Französisch A1, 3. Semester – Herr Dalle	02.09.-16.12.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA404A23		Französisch A2, 3. Semester – Herr Dalle	02.09.-16.12.20 / 18:45-20:15 Uhr
OHA408A11		Italienisch A1, 1. Semester – Frau Yakubovskaya	01.09.-15.12.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA403A13		Spanisch A1, 3. Semester – Frau Brieba Wielandt	02.09.-16.12.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA403A15		Spanisch A1, 5. Semester – Frau Brieba Wielandt	02.09.-16.12.20 / 18:45-20:15 Uhr
OHA403A11A	NEU	Spanisch für den Urlaub – Frau Brieba Wielandt	07.09.-14.12.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA411A13		Russisch A1, 3. Semester – Frau Yakubovskaya	02.09.-16.12.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHA401A11	NEU	Deutsch A1, 1. Semester – Frau Spadi -	08.09.-14.12.20 / 18:00-19:30 Uhr
OHA427PDA		„Dit und Dat – wi snacken platt“ (Spezial), Grundkurs – Herr Nolze	03.09.-12.11.20 / 15:45-17:15 Uhr
OHA403B1C	NEU	Tardes temáticas-spanische Themenabende – Herr Díaz	04.09.20-05.02.21 / 17:30-19:00 Uhr



Fachbereich Arbeit, Beruf

00HB509SÜ19		Modul 1.5: „Das kleine Rot und das kleine Blau und die Wirkung von Erwartungen“ – Der pädagogische Umgang mit Rollenklischees - Patricia Baumgardt-Hartung	26.09.2020 / 09:00 - 15:45 Uhr
OHA510R01	NEU	Rhetorik – die Kunst des Redens (Spezial) - Herr Nolze	03.09.-12.11.20 / 19:15-20:45 Uhr



Fachbereich Aktiv im Alter

OHA8402B1C		Englisch B1, Conversation - Frau Kaule	31.08.-30.11.20 / 14:00-15:30 Uhr
OHA402A11	NEU	Englisch A1, 1. Semester - Frau Herm	07.09.-14.12.20 / 09:30-11:00 Uhr

ARBEITSSTELLE GREVESMÜHLEN (Tel.: 03881 719751)



Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

OHB104505	NEU	Saatbomben aus Wildblumensamen Spezial - Frau Beutekamp	19.09.20 / 10:00-12:15 Uhr
OHB104504	NEU	Bienenwachstücher – Spezial - Frau Beutekamp	12.09.20 / 14:00-16:15 Uhr
OHB104506	NEU	Permakultur Workshop 5: Bokashi-Es ist alles im Eimer! - Herr Hamann	24.09.20 / 17:00-19:15 Uhr
OHB104503		Kräuterwanderung – Spezial – Frau Brandt	17.08.20 / 18:00-20:15 Uhr



Fachbereich Kultur und Gestalten

OHB204A01		Digitalfotografie – Grundkurs - Herr Galla	17.09.-26.11.20 / 18:00-19:30 Uhr
OHB204A02		Landschaftsfotografie – Aufbaukurs - Herr Galla	04.09.-25.09.20 / 18:00-19:30 Uhr
OHB207S02		Urban Sketching: Mit Skizzenbuch Ostseeorte entdecken - Frau Zimmermann	05.09.-06.09.20 / 10:00-14:00 Uhr
OHB207S01		Urban Sketching: Mit Skizzenbuch Ostseeorte entdecken - Frau Zimmermann	13.08.-15.08.20 / 10:00-14:00 Uhr

Tardes Temáticas – spanische Themenabende (Arbeitsstelle Wismar)

Spanisch ist gegenwärtig die Muttersprache von etwa 500 Millionen Menschen weltweit. Damit ist sie nicht nur (nach dem Chinesischen) die weitverbreitetste Muttersprache, sondern mit rund 21 Millionen Lernenden auch die am zweithäufigsten erlernte Fremdsprache. In diesem monatlich stattfindenden Konversationskurs lernen Sie mehr über die Menschen, die Kultur und die Politik der spanisch sprechenden Länder in der Welt kennen. Ziel ist es, neben dem Austausch und den Kommunikationskompetenzen auch Ihre Grammatik und Ihren Wortschatz zu erweitern und zu vertiefen. Der Kurs richtet sich an Teilnehmende, die die Sprache bereits selbstständig verwenden können (B1).

In einer offenen und respektvollen Atmosphäre haben Sie an jedem ersten Freitag im Monat die Möglichkeit, nach einer kleinen Präsentation ins Gespräch zu kommen, über Ihre Erfahrungen zu berichten und Fragen zu stellen. Sie erhalten auch die Gelegenheit, nach Wunsch selbst eine kleine Präsentation vorzubereiten oder ein Thema vorzuschlagen. Ihre Ideen und Gestaltungsvorschläge sind willkommen und werden im Kurs berücksichtigt.



Diego Andrés Díaz Tamayo

Termin/Kursnummer: OHA403B1C,
04.09.2020 – 05.02.2021, 17:30-19:00 Uhr,
Kursleiter: Diego Andrés Díaz Tamayo

„Tanzend ins Herbstgeflüster – Workshop“ (Arbeitsstelle Wismar)

Die Bäume zeigen uns im Herbst täglich das Prinzip des Loslassens. Geht es nicht letztlich im Leben darum, loslassen zu lernen? Im Sommer erwacht die Natur zu ihrer vollsten Blüte, nun darf sie vergehen, um im Frühling neu zu erwachen. Dieser Zyklus schenkt uns jedes Jahr aufs Neue die Möglichkeit, unser Leben immer wieder neu auszurichten. Wie können wir dieses Herbstprinzip auf unser Leben umlegen? Der Herbst ist auch die Zeit der großen Ernte. Auf das Jahr zurückblicken, Resümee ziehen, sich an den geernteten Früchten des eigenen Lebens erfreuen. Diese Zeit der Fülle, des Genusses, des nach-innen-Reisens und stiller-Werdens wollen wir mit einer harmonischen Kombination aus Bewegung, Tanz und Meditation einläuten. Dieser Workshop ist eine Einladung, über den Körper und das Herz mit sich selbst in Kontakt zu kommen. Wir werden tanzen, uns austauschen, leise, laut und in Stille sein, Individualität sowie Gemeinschaft genießen und uns mit uns verbinden. Sie sind willkommen, so wie Sie sind, ob mit oder ohne Vorkenntnisse. Im Anschluss empfehlen wir den Kurs „Tanz Dich frei“, der im Herbstsemester ab 08.09. immer dienstags von 17:30-19:00 Uhr angeboten und ebenfalls von Frau Cipra geleitet wird.



Madlen Cipra

Termin/Kursnummer: OHA205S1
Samstag, 05.09.2020, 09:00 – 14:15 Uhr
Kursleiterin: Madlen Cipra

OHB209A01	Nähen für Anfänger – Grundkurs - Frau Arndt	21.09.-16.11.20 / 17:30-19:45 Uhr
OHB209F01	Nähen leicht gemacht – Aufbaukurs - Frau Kraft	29.09.-17.11.20 / 17:30-19:45 Uhr

Fachbereich Gesundheit

OHB301B02	Triyoga – Grundkurs - Frau Kabacher	05.08.-30.09.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHB301B03	Triyoga – Grundkurs - Frau Kabacher	06.08.-01.10.20 / 17:00-18:30 Uhr
OHB301B04	Triyoga – Grundkurs - Frau Kabacher	06.08.-01.10.20 / 18:30-20:00 Uhr
OHB304A	Beckenbodentraining – Grundkurs - Frau Mündemann	29.09.-10.11.20 / 16:45-18:15 Uhr
OHB309A00	Feldenkreis – Probestunde - Frau Meyer	12.09.20 / 14:15-15:00 Uhr

Fachbereich Sprachen

OHB400A	Einstufungsberatung für Sprachkurse	12.09.20 / 13:00-17:00 Uhr
OHB402A11	NEU Englisch A1, 1. Semester - Frau Schatz	23.09.20-20.01.21 / 19:00-20:30 Uhr
OHB402A13A	NEU Englisch A1, 3. Semester - Hr. Holzapfel (Kurs v. F. Dornbrach)	22.09.20-19.01.21 / 18:30-20:00 Uhr
OHB402A16A	NEU Englisch A1, 6. Semester - Frau Schatz (Kurs v. F. Dornbrach)	24.09.20-19.01.21 / 17:45-20:00 Uhr
OHB402A23	Englisch A2, 3. Semester - Frau Fittschen	02.09.20-11.11.20 / 17:00-19:15 Uhr
OHB402B12	NEU Englisch B1, 2. Semester - Frau Schatz (Kurs v. Kl. Stimming)	23.09.20-20.01.21 / 17:00-18:30 Uhr
OHB402B1C	NEU Englisch B1, Conversation - Herr Holzapfel (Kurs v. Kl. Stimming)	22.09.20-19.01.21 / 16:45-18:15 Uhr
OHB403A16A	Spanisch A1, 5. Semester - Frau Brieba-Wielandt	01.09.20-05.01.21 / 18:45-20:15 Uhr
OHB403A2A	Spanisch A2, Konversation - Frau Brieba-Wielandt	01.09.20-05.01.21 / 17:00-18:30 Uhr

Fachbereich Arbeit und Beruf

Weiterbildung für Tagespflegepersonen und Erzieher

OHB509SÜ18	Modul 1.5: „Sinnesreich Natur „Natur erleben-Kraft schöpfen-Gesundheit“ - M. Hoffmann	14.09.20/09:00-15:45 Uhr
OHB509SN01	Modul 1,2: „Sind wir vom selben Stern– die Welt der Kinder verstehen“-P. Baumgardt-Hartung	14.09.20/09:00-15:45 Uhr
OHB509SÜ17	Modul 3.2: „Der entspannte Weg durch die Autonomiephase – Wut und Trotz“ - Steffi Schöps	12.09.20/09:00-15:45 Uhr

Aktiv im Alter Fachbereich Aktiv im Alter

OHB8308B	Sturzprophylaxe – Spezialkurs - Fr. Mündemann	28.09.-26.10.20 / 16:00-17:30 Uhr
----------	---	-----------------------------------

ARBEITSSTELLE GADEBUSCH (Tel.: 03886 70240)

Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

OHC104S01	NEU Permakultur Workshop 5: Bokashi- Es ist alles im Eimer! - Herr Hamann	23.09.20 / 17:00-19:15 Uhr
OHC104S02	Permakultur Workshop 1: Obst- u. Gemüseanbau - Herr Hamann	14.10.20 / 17:00-19:15 Uhr

Fachbereich Kultur und Gestalten

OHC207A02	Kreatives Malen - Grundkurs - Frau Grützmaker	03.09.-10.12.20 / 18:00-19:30 Uhr
-----------	---	-----------------------------------

Fachbereich Gesundheit

OHC314S01	Waldbaden im Jahreskreis der Natur – Spezial - Frau Hennings	12.09.20 / 11:00-14:45 Uhr
OHC314S02	Waldbaden im Jahreskreis der Natur – Spezial - Frau Hennings	17.10.20 / 11:00-14:45 Uhr

Fachbereich Sprachen

OHC427PD	„Dit und Dat - wi schnacken platt“ - Herr Nolze	01.09.-10.11.20 / 17:30-19:00 Uhr
OHC413A11A	Chinesisch für Einsteiger*innen A1, 1. Semester - Herr Müller	15.09.-24.11.20 / 18:30-20:00 Uhr
OHC401A1	Deutsch lernen A1 am Vormittag - Herr Müller	28.09.-07.12.2020 / 09:30 - 12:30Uhr

Aktiv im Alter Fachbereich Aktiv im Alter

OHC8503A01	Sicherheit ist eine Illusion (Grundkurs) - Herr Müller	13.10.-03.11.2020 / 16:30-18:00 Uhr
------------	--	-------------------------------------

Dies ist ein Auszug aus dem Bildungsangebot. Das gesamte Programm finden Sie auf unserer Homepage.

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der Kreisvolkshochschule, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841 32670, in den Arbeitsstellen Grevesmühlen unter 03881 719751 sowie in Gadebusch unter der Tel.-Nr.: 03886 70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Ihr Team der Kreisvolkshochschule NWM

„Bienenwachstücher“ – nachhaltig und wiederverwendbar (Arbeitsstelle Grevesmühlen)

Die plastikfreie und natürliche Verpackungsalternative: Bienenwachstücher werden ganz einfach aus Baumwolltüchern, Öl und Bienenwachs hergestellt. Sie halten Lebensmittel lange frisch und sind immer wieder verwendbar. Die Tücher eignen sich zum Abdecken, Frischhalten und Verpacken (z. B. vom Butterbrot für unterwegs).



Cornelia Beutekamp

Termin/Kursnummer: OHB104S04,
Samstag, 12.09.2020, 14:00 – 16:15 Uhr
Kursleiterin: Cornelia Beutekamp

Chinesisch für Anfänger (Arbeitsstelle Gadebusch)

Chinesisch lernen ist schwer – dies wird oft behauptet. Man spricht ja auch von „Fachchinesisch“. Andererseits gibt es ein Fünftel der Weltbevölkerung, mehr als 1,3 Milliarden Menschen, deren Muttersprache Chinesisch ist. Das Land entwickelt wirtschaftlich, politisch und kulturell immer größeren internationalen Einfluss, so dass heute jeder mit chinesischen Sprachkenntnissen für die Zukunft gut gerüstet ist. So wäre es für jeden von uns, aber auch für unsere jungen Menschen sinnvoll, die meist gesprochene Sprache der Welt zu erlernen.

Grammatikalisch gesehen ist Chinesisch lernen viel einfacher als Deutsch oder Englisch. Chinesisch ist eine Tonsprache, man singt sie förmlich. Mit ein bisschen Übung klappt das aber auch. Die 5.000 Jahre alten chinesischen Schriftzeichen in der einzigartig verwendeten Hieroglyphenschrift sind sehr logisch aufgebaut. Mit einem entsprechenden System kann man sich auch diese gut merken. Udo Müller war als langjähriger Dozent am Goethe-Institut in China tätig.



Udo Müller

Erforderliche Vorkenntnisse:

Freude am Sprachenlernen, etwas zeichnerische Begabung, Lust auf Neues

Kursnummer/Termin: OHC413A11A

Beginn: Di, 15.09.2020, 18:30 – 20:00 Uhr



Wolfgang Rieck & Spinnereien

Seit 50 Jahren ist der gelernte Matrose Wolfgang Rieck in Norddeutschland mit seinen Texten und Liedern unterwegs, spielte in Gruppen und Band uns auch immer wieder solo. Mit einem solchen Soloprogramm kommt er am 12. August ab 14:30 Uhr auch ins Kreisagrarmuseum Dorf Mecklenburg und bringt passend plattdeutsche und hochdeutsche Lieder mit. Im Vorfeld und der Pause wird es handwerklich: Spinnmeister Wolfgang Woitag aus Veelböken führt bei einem Schauspinnen seine Kunst vor.



Theater im Zeughaushof

Das Theater Wismar setzt auch im August sein Open-Air-Programm im Hof des Wismarer Zeughauses fort. Drei Termine gibt es noch:

• **Sa, 8. August, 18 Uhr**
„Gut gegen Nordwind“, Schauspiel nach dem Bestseller von Daniel Glatthauer, Karten: 15€, ermäßigt 10€

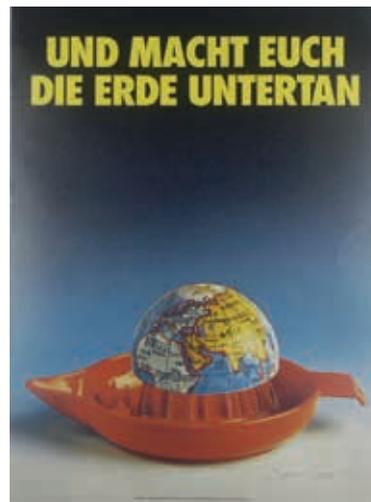
• **Sa, 15. August, 18 Uhr**
„Voice Passion“ by Candlelight, Balladen & Musicalprogramm mit einem Hauch Celtic live mit zwei Stimmen und Klavier, Karten: 15€, ermäßigt 10€



• **Do, 20. August, 19:30 Uhr** „Küss langsam“, eine romantische Action-Komödie über die Liebe NACH dem Happy End – ein Rosenkrieg zum Verlieben, Karten: 15€, ermäßigt 10€

Schloß Plüschow on Fire

Noch bis 16. August zeigt das Schloss Plüschow seine Ausstellung „On Fire. Kultur – Natur – Landschaft“. In Kooperation mit dem Lauenburgischen Kunstverein Ratzeburg. Neben deutschen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern sticht dabei besonders ein Name heraus: Der bekannte Chinesische Künstler Ai Weiwei hat ein Werk zu der Ausstellung beigesteuert. Öffnungszeiten: Di-So, 11-17 Uhr.



Blühende Landschaften

Die St. Georgen-Kirche in Wismar ist noch bis zum 16. August „Kunstraum“. Der Fotograf Siegfried Wittenburg zeigt nahezu unveröffentlichte Fotografien aus Wismars „Wilden Jahren“ 1990 – 1996. Entstanden ist diese Ausstellung auf Initiative und durch Unterstützung der Freunde und Förderer des Archivs der Hansestadt Wismar e.V. und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Kooperation mit dem Amt für Welterbe, Tourismus und Kultur. Öffnungszeiten: täglich 10-18 Uhr.



Währungsunion 1990, © Siegfried Wittenburg

Kunstschau auf Bothmer



Die 30. Landesweite Kunstschau des Künstlerbundes Mecklenburg-Vorpommern steht unter dem Motto „Respice finem – play, stop, rewind“ – „Bedenke das End“ und gastiert vom 22. August bis zum 11. Oktober auf Schloß Bothmer. Auf mehreren Ausstellungsflächen in Schloss und Parkanlage. Sie schlägt mit ihrem antiken Titel dennoch eine Brücke zur Gegenwart und stellt aktuelle Bezüge her. In Malerie, Grafik, Skulptur, Fotografie und auch in Videoform zeigt sie Pluralität künstlerischer Blickpunkte und Ausdrucksformen von über 40 Künstlern aus unserem Bundesland unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig. Nach der Open-Air-Eröffnung am 22. August um 14 Uhr wird die Ausstellung von mehreren Veranstaltungen begleitet – das komplette Programm finden Sie im Internet: www.kuenstlerbund-mv.org, Öffnungszeiten: Im August täglich von 10-18 Uhr, im September Di-So 10-18 Uhr, im Oktober: Di-So 10-7 Uhr.

Sommersalon

Der Kunstverein Wiligrad e.V. präsentiert in der Ausstellung „Sommersalon – Sommergäste“ die Leipziger Künstlergruppe Kingkonkret noch bis zum 23. August. Die sechs Künstlerinnen und Künstler treten in einem Dialog zwischen Malerei, Grafik, Objekten und Installationen. Öffnungszeiten: Di-Sa, 10-18 Uhr, So, 11-18 Uhr

Klosterführungen und Familienzeiten

Bis zum 30. August bietet das Kloster Rehna an jedem Freitag und Sonntag um jeweils 14 Uhr öffentliche Führungen durch die Klosteranlage an. Die einstündige Führung kostet 8€. Anmeldungen unter 038872/527 65 oder per Email: info@kloster-rehna.de Immer

Samstag von 14 bis 16 Uhr finden im Kloster Familienzeiten statt: Familien sind herzlich eingeladen das Kloster zu entdecken. Die Kinder können spielen, basteln, rätseln oder verschiedene Dinge ausprobieren. Eintritt: Erwachsene 3€ Kinder 2€.

Hoffest der K-VHS

Am 14. September von 13-17 Uhr veranstaltet die Kreisvolkshochschule zum Auftakt des Herbstsemesters ihr alljährliches Hoffest im Gymnasium Am Tannenberg in Grevesmühlen. Dabei gibt es direkt vor Ort Auszüge aus dem Programm der Volkshochschule live zu erleben und auch Einstufungsberatungen zu Sprachkursen in Englisch. Kostenfrei können verschiedene Gesundheitsangebote ausprobiert oder bei Schnupperangeboten von Kursleitern aus dem Bereich Kultur/Gestalten mitgemacht werden. Oder Sie stöbern in den Bücherkisten des Kreismedienzentrums und lauschen der Musik verschiedener Ensembles der Kreismusikschule Carl Orff.



Schabbell senkt Preise

Vom 1. Juli 2020 an kostet ein Besuch des stadthistorischen Museums „Schabbell“ in Wismar 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. Kinder in Begleitung von Erwachsenen haben bis 16 Jahre freien Eintritt. Ein besonderes Angebot ist der neue Gruppentarif: Ab 15 Personen zahlen Erwachsene 4,50 Euro Eintritt, ermäßigt 3 Euro. Die Jahreskarte kostet jetzt 24 Euro, ermäßigt 16 Euro. Sie ermöglicht freien Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen sowie Vergünstigungen bei öffentlichen Führungen und Abendführungen. Die Jahreskarte ist ab Kaufdatum ein Jahr lang gültig und eine schöne Geschenkidee für Ihre Lieben. Unverändert bleibt der Preis von 60 EUR für die Buchung einer Gruppenführung zusätzlich Eintritt. Grundlage für die veränderten Eintrittspreise ist ein Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar.



Viel mehr als Fenster und Türen aus eigener Produktion

Wenn Sie einen kompetenten Ansprechpartner für den Fensterbau und Türenbau in Mecklenburg-Vorpommern und Umgebung suchen, sind Sie bei der Firma Galda Fenster- und Türenbau GmbH genau richtig. Neben Fenstern und Türen werden auch Wintergärten, Garagentore, Vordächer und Markisen nach individuellem Maß angefertigt. Natürlich bekommen Sie hier auch die passenden Rollläden und Insektenschutzsysteme für Ihre Fenster. Nach einem exakten Aufmaß durch einen unserer fachkundigen Mitarbeiter bei Ihnen vor Ort werden die gewünschten Elemente aus hochwertigen Profilen (Gealan) millimetergenau

nach Ihren Wünschen in unseren Werkstätten im Gewerbegebiet West, Zum Dock 2 in Wismar produziert. Modernste CNC gesteuerte Maschinen garantieren höchste Qualität und Langlebigkeit.

Durch unsere hauseigene Produktionstrecke sind wir in der Lage, auf Ihre individuellen Kundenwünsche innerhalb kürzester Zeit zu reagieren.

Wer sich für Galda Fenster- und Türenbau entscheidet, erhält das komplette Paket aus einer Hand: Beratung, Angebotserstellung, Bauplanung, Auftragsabwicklung, Baubearbeitungen, Aufmaß, hauseigene Fertigung, Montage und Bauabnahme.



FENSTER- UND TÜRENBAU GMBH
Alles rund um's Haus!



Sommer, Sonne, Sonnenschutz...

...gut und vor allem gesund geschützt, bieten wir Ihnen eine große Auswahl an: • Terrassendächern • Sonnenschutz • Markisen und Fallanlagen. Besuchen Sie unsere neue Ausstellung und lassen Sie sich fachkundig von uns beraten!

Zum Dock 2 . 23966 Wismar . Tel.: 03841-32 60 300 . www.galda-fenster.de

Senioren aufgepasst!

Betreut und sicher wohnen im Solarwohnpark Diamant in Grevesmühlen

Schon über 90% verkauft!
Selbstbestimmt in den eigenen 4 Wänden mit individuellem Betreuungskonzept!



Bezugsfertig!
Seniorengeeignete 2-Zi.-Wg. Auch mit eigenem Gartenanteil

Senioren-Wohnanlage mit Betreuung auf Wunsch. – Absolut ruhige Stadtmittellage in Grevesmühlen. Sehr kurze Wege – Sport, Erholung, Einkauf, Kultur, Arzt!
Altersgerechter Service, ebenerdige Dusche, Fahrstuhl, Betreuungsangebote.
2-Zi-WH (+/- 61 qm) seniorengeeignet, ab 176.000 € provisionsfrei.
Besichtigung: auf Wunsch jederzeit nach Terminvereinbarung unter 0172 - 761 30 22 (Frau Arndt)
Kontakt: kontakt@diamant-ostseewohnungen.de

Hausnotruf
lange sicher leben...
Beratung unter:
03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331

Ambulante Pflege
0151/550 27 334 + 0151/550 27 322
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

ASB
Arbeiter-Samaritaner-Bund
Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gägelow

- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Rufen Sie uns an: 03841-227200

Lohnsteuerhilfeverein Obotrit Schwerin e.V.
Steuerliche Hilfe für Arbeitnehmer und Rentner
Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin
Tel.: 0385/58 11 410
E-Mail: lhv-obotrit@t-online.de

SOMMERPREISE

Günstiges/gehacktes Kaminholz
ca. 1,8 RM = 2,5 Schüttraummeter
165 Euro/in Kiste gestapelt/Lieferservice

HOPAD
MICHAEL EBERHARTER
www.hopad.de

Hoher Damm 44
23970 Wismar
0151/22288812

Einer für Alles!
1-Mann-Allrounder übernimmt:
Entkernungen, Entrümpelungen, Renovierungen, Sanierungsarbeiten und Innenausbau

schnell - preiswert - zuverlässig

HOPAD
MICHAEL EBERHARTER
www.hopad.de

M. Eberharter
Hoher Damm 44
23970 Wismar
0152-083 156 88

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT
▶ Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht
Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht
Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44 0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44 20

RECHTSANWÄLTE
Quedenbaum | Losenski | Frohreich*
Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, allg. Zivilrecht
*Fachanwältin für Familienrecht
Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn
Rechtsanwalt
Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht
Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI
RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ
UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?
KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707

RECHTSANWÄLTE
Michael Geist • Thomas Kampelmann* • Katrin Dinse**
*Fachanwalt für Familienrecht
**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Klaus Dusterhöft • Doris Bendlin
Rechtsanwalt angest. Rechtsanwältin
Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht
Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

Wir suchen dringend
 Ackerland Kauf u. Pacht
Profitieren Sie von unseren Erfahrungen
ackerlandmakler.de
Tel: 03860 8732

KRANKENHAUS GREVESMÜHLEN



Modernes
Haus der Grund-
und Regelversorgung
zwischen Wismar,
Schwerin und
Lübeck.



Menschlich . Kompetent . Vor Ort

Seit 20 Jahren versorgen wir unsere Patienten in **familiärer Atmosphäre** in einem Krankenhaus, das zu den modernsten Mecklenburg-Vorpommerns zählt. **Technisch hoch modern** ausgestattet sind wir in der **Digitalisierung** Vorreiter in unserer Branche.

Unser Haus verfügt über **122 Planbetten** in den Fachabteilungen **Innere Medizin (74 Betten)** mit den Schwerpunkten **Kardiologie und Gastroenterologie**, den Fachabteilungen **Allgemein- und Visceralchirurgie (25 Betten)** und **Orthopädie / Unfallchirurgie (23 Betten)** sowie davon **6 interdisziplinäre Betten** in der **Anästhesie und Intensivmedizin**. Außerdem verfügt unser Haus über eine **Notfall-** und eine **D-Arzt-Ambulanz**.

Jährlich werden im DRK-Krankenhaus Grevesmühlen ca. **5.500 Patienten stationär** und **4.000 Patienten ambulant** von rund **250 hoch qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** behandelt und betreut.

In **drei Operationssälen** werden jährlich mehr als **2.000 Operationen** durchgeführt.

88%* unserer Patienten empfehlen unser Krankenhaus uneingeschränkt weiter.

(* Ergebnisse Weisse Liste 2020, Bundesdurchschnitt 81%)

Unsere Chefärzte



**Kardiologie und
Allgemeine Innere
Medizin**

**Dr. med. Dirk
Killermann**



**Gastroenterologie
und Allgemeine
Innere Medizin**

**Dr. med. Rolf D.
Klingenberg-Noftz**



**Allgemein- und
Visceralchirurgie**

**Ärztlicher Direktor
Dr. med. Uwe Fülkell**



**Orthopädie und
Unfallchirurgie**

Dr. med. Jörn Bogun



**Anästhesie &
Intensivmedizin**

**Dr. med. Ursula
George**

DRK-Krankenhaus Grevesmühlen gGmbH
Klützer Str. 13-15; 23936 Grevesmühlen
Telefon: 03881 726-0

E-Mail: info@drk-kh-gvm.de Homepage: drk-kh-gvm.de

drk-zukunft.de

Der Job des Lebens.
Beim Deutschen Roten Kreuz.
In Mecklenburg-Vorpommern.





Erlebniss-Scheune
mit Hofladen & Café

Mit Liebe produziert!

Gartenbau Wiencke

• tgl. 7 Tage die Woche für Sie da
• Von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet
• tägl. wechselndes Kuchenangebot
• Frühstück auf Bestellung*
(muss 24 h vorher angemeldet sein)

1 km von GVM in Richtung Rehna.

Gartenbau Wiencke • Dorfstraße 43 • 23936 Wotenitz • Tel.: 03881-2192 • www.gartenbau-wiencke.de

Musik-Garten in Wotenitz

Live-Musik bei Gartenbau Wiencke

Bei Gartenbau Wiencke gibt es ordentlich was auf die Ohren, denn auf dem Alten Hof in Wotenitz wird nämlich jeden Sonntag, ab 14 Uhr, mit Live-Musik aufgespielt. Von Saxophon-Musik, Jazz, Schlager, Blasmusik oder einem Helene Fischer-Double – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Wer wissen möchte, was ihn musikalisch erwartet, kann anrufen oder sich vor Ort kundig machen.

Wer noch frisches Obst und knackiges Gemüse in gesunder Bio-Qualität sowie frische und aromatische Kräuter für seine kulinarischen Gerichte braucht, wird

stets fündig und fachkundig vom Team um Peter Wiencke beraten. Ein Besuch in Wotenitz lohnt sich also immer!



Peter Wiencke – er ist stets gut gelaunt und hat immer einen Tipp für Ihre Blumen- und Gartenpflege parat. © NWM

Erst bei der Umsatzsteuer sparen, dann die Region bewahren!



QR-Code - einfach mit dem Handy scannen

Jetzt für eines unserer Naturprodukte entscheiden und Top-Bonus* sichern.

Zusätzlich gibt es einen Aktionsbonus** für die Umstellung auf Onlinerechnung.

Jetzt auf www.stadtwerke-wismar.de oder einfach anrufen unter **03841 233-332**.

* Für Sondervertragsabschlüsse in den Tarifen Wismar-GasNatur oder Wismar-StromNatur zwischen dem 01.07.2020 bis 30.09.2020 für Neukunden der Stadtwerke Wismar GmbH. Neukunden sind Kunden, deren Abnahmestelle in den letzten 12 Monaten nicht von der Stadtwerke Wismar GmbH mit Strom oder Gas beliefert wurde. Pilanzgutschein: Wert 25 € brutto. Einlösung bis 31.12.2020 nur gegen Aushändigung des Originalgutscheins zur Verrechnung bei Einkäufen bei folgenden Kooperationspartnern: StiefBlüte, Wismar, Gänseblümchen, Wismar, Sommer Blumenfachgeschäft, Gartenbau und Friedhofsgärtnerei GmbH, Wismar, Kleinfeldt Blume, Wismar, Gärtnerei Titwalk, Titwalk, Baumschulen, Harzdorf, Zickhausen. Keine Barauszahlung.
** Zusätzlich erhalten Kunden der Stadtwerke Wismar GmbH die Möglichkeit, in unserem Kundenportal auf Onlinerechnung umzustellen. Einlösung nur gegen Aushändigung des nach dem Wechsel zugesandten Originalgutscheins über 10 € brutto zur Verrechnung bei Einkäufen bei den eig. Kooperationspartnern. Keine Barauszahlung, Aktion und Gutscheinlösung nur bis 31.12.2020.

stadtwerke | WISMAR
www.stadtwerke-wismar.de

Werben im NORDWESTBLICK! Warum?

- Kostenlose Verteilung an 82.000 Privathaushalte im gesamten Landkreis Nordwestmecklenburg und Wismar •
- Erhöhte Auflage seit April 2016 und nur 25 % Werbung – das ist vertraglich geregelt. Hier fallen Sie garantiert auf! •
- Konnten wir Ihr Interesse am Nordwestblick wecken? Dann melden Sie sich bei uns unter: info@nwm-verlag.de •

GEWERBEFLÄCHEN

im Gewerbegebiet "Am Kastaniengrund" in Rehna



ab 20 EUR
pro Quadratmeter

Weitere Infos auf: www.gewerbe-rehna.de

Direkt anrufen:
03841 30 40 98 40


 Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Nordwestmecklenburg mbH

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser Katalog 2021, Beratung, Abwicklung! Tel.: 03881/6 90 00 z.B.

05.09. – 12.09.	Swinemünde Kurhotel Kaisers Garten <i>Hin- und Rückfahrt, 7x Ü/HP, Kur usw.</i>	8 Tg. ab 499,- €
05.09. – 12.09.	Swinemünde Kurhotel Barbarka <i>Hin- und Rückfahrt, 7x Ü/VP, Kur usw.</i>	8 Tg. ab 469,- €
19.09. – 26.09. oder 19.09. – 03.10.20	Swinemünde Avangard Resort <i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, Kur usw.</i>	8 Tg. ab 479,- € 15 Tg. ab 789,- €
10.10. – 17.10. oder 10.10. – 24.10.20	Swinemünde Rybniczanka <i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/VP, Kur usw.</i>	8 Tg. ab 469,- € 15 Tg. ab 759,- €
20.12. – 27.12.20	Weihnachten Swinemünde Kurhotel Arstene <i>Hin- und Rückfahrt, 7x Ü/HP, usw.</i>	8 Tg. ab 499,- €
20.12.20 – 03.01.21	Weihnachten + Silvester Kolberg Hotel Koral Live <i>Hin- und Rückfahrt, 14x Ü/HP, Weihnachts- + Silvesterfeier, Weihnachtskonzert usw.</i>	15 Tg. ab 859,- €

Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!

WOBAG

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH
August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

1-R-WE Ploggenseeing 58, ca. 24,03 m ² , Dusche, Flur, Keller, Fernheizung, auf Wunsch mit neuer Einbauküche, Fernwärme, 97 kWh/(m ² a), Baujahr 1974	KM 145,00 € + NK
3-R-WE Ploggenseeing 34, ca. 58,97 m ² , Badewanne, Flur, Keller, Fernheizung, Balkon, Einbauküche, Fernwärme, 80 kWh/(m ² a), Baujahr 1971	KM 353,00 € + NK
1-R-WE Am Wasserturm 30, ca. 26,95 m ² , Balkon, Einbauküche, Badewanne, Flur, Keller, Fernheizung, Fernwärme, 79 kWh/(m ² a), Baujahr 1988	KM 182,00 € + NK
2-R-WE Santower Straße 23, ca. 48,14 m ² , Einbauküche, Terrasse, Badewanne, Schuppen, Erdgas, 73 kWh/(m ² a), Baujahr 1929	KM 314,00 € + NK
3-R-WE Puschkinstraße 16, ca. 61,80 m ² , Einbauküche, Balkon, Flur, Keller Trockenkeller, Erdgas, 113 kWh/(m ² a), Baujahr 1965	KM 367,00 € + NK
3-R-WE August-Bebel-Str. 12, Boltenhagen, ca. 56,15 m ² , Dusche, 2 Keller, Flur, auf Wunsch mit neuer Einbauküche, Ostseenahe Erdgas, 170 kWh/(m ² a), Baujahr 1934	KM 339,00 € + NK

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: vermietung@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

Autoglas Wicke

Kfz-SERVICE
AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 69,95 €
inkl. Öl und Filter*

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



- Autoservice mit HU/AU
- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice mit Einlagerung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service

Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
– Kundensersatzwagen –
* gilt nicht für alle Versicherungen

Autoglas-Wicke.de

Niederlassung Wismar
Holzdamm 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Energie für Mecklenburg



KOPSICKER



Erdgas | Strom



Heizöl | Diesel



Holz | Briquets

HEIZÖL, ERDGAS und STROM mit Tradition aus der Region.



Tel.: 0385 - 64 64 60 www.mec-ko.de

Jagdschlösser im Osten Deutschlands

Ein Reiseführer Autor: Dr. Hans-Dieter Willkomm



Dr. Hans-Dieter Willkomm, einer der renommiertesten Jagdjournalisten Deutschlands und viele Jahrzehnte Chefredakteur der größten Ostdeutschen Jagdzeitschrift „Unsere Jagd“ hat sich aufgemacht und 39 Jagdschlösser in den neuen Bundesländern besucht. Herausgekommen ist ein besonderer Reiseführer, der Lust macht, in die Kulturgeschichte der Jagd einzutauchen. Während viele der jagdlichen Anlagen in den letzten Jahren aufwendig saniert wurden und in alter ehrwürdiger Schönheit erstrahlen, sind andere nach wie vor dem Verfall preisgegeben und inzwischen mitunter nicht mehr zu retten. Für MV sind die jagdlichen Anlagen

von Friedrichsmoor, Granitz, Gelbensande, Born auf dem Darß und Güstrow aufgelistet. Die meisten Jagdschlösser sind in Sachsen (17) zu finden, für Thüringen sind sechs beschrieben, neun Jagdschlösser in Brandenburg warten auf Ihren Besuch und in Sachsen-Anhalt gibt es 2 Jagdschlösser.

ISBN: 978-3-946324-33-1 • Format: 17 x 24 cm • 156 Seiten, Broschur • Preis: 17,50 Euro • erhältlich im NWM-Verlag • Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881-2339 • www.nwm-verlag.de • Versand möglich!